

Frl. Helene Willms.

Schuldiener: Wilhelm Debus und August Hirdes.

9. Schule zu Clarenthal.

Elementarlehrer.

Wilhelm Kurz.

Handarbeitslehrerin.

Frau Juliane Boff.

XII. Städtische Feuerwehr.

1. Feuerwehr-Commission des Gemeinderats.

Mitglieder: Stadtvorsteher Wilhelm Beckel.

" " Friedrich Käßberger.

" " Johann Baptist Wagemann.

2. Commando.

Branddirector: Wirt Carl Hermann Scheurer.

Brandmeister des I. Bezirks: Schlosser Georg König.

" " II. " : Schlosser Gustav Panthel.

" " III. " : Schreiner Wilhelm Koch.

" " IV. " : Spengler Friedrich Kleidt.

3. Ausschuß.

Vorsitzender: Branddirector Carl Hermann Scheurer.

Mitglieder: Hauptmann Christian Feir.

Sprikenmeister Heinrich Heiland.

" Fr. Wilhelm Hoffmann.

Hauptmann Georg König.

Sprikenmeister Aloys Löffler.

Hauptmann Carl Philippi.

Sprikenmeister Georg Stahl.

" Wilhelm Tremus.

I. Schriftführer: Kaufmann C. Thaler.

II. Schriftführer: Uhrmacher Carl Kommershausen.

Cassirer: Kaufmann Franz Straszburger.

4. Verwaltung.

Beamter des Wasserwerkes: Rohrmeister Heinrich Elsing.

Materialverwalter: Brunnenmeister Conrad Jacob.

Feuerwehرداری: Georg Löw.

5. Freiwillige Feuerwehr.

a. Pompier-Abteilung.

1. Hauptmann: Schlosser Georg König.

2. " Tapezierer Friedrich Berger.

Sprikenmstr. von Nr. 5: Schlosser Heinrich Weher.

" " " 7: Kaufmann Carl Thaler.

Führer der Steiger: Maurer Georg Bird.

" " Retter: Schreiner Christian Junior.

b. Rettungs-Abteilung.

Hauptmann: Tapezierer Christian Feir.

Oberführer: Schreiner Friedrich Schweg.

Führer der Steiger: Tüncher Peter Thurn.

" " Nürnbergerleiter: Schlosser Hermann Trimborn.

" " kleinen Schubleiter: Spengler Philipp Schmidt.

" " Retter: Glaser Ludwig Stahl.

c. Fahrspriken-Abteilung.

Fspr. Nr. 1 1. Sprizenmstr.: Tüncher Georg Stahl.

2. " Tapezierer Joh. Stappert.

Fspr. Nr. 2 1. " Schlosser W. Hoffmann.

2. " Wagner Daniel Ackermann.

Fspr. Nr. 3 1. " Schreiner Heinr. Heiland.

2. " Gelbgießer Emrich Mez.

Fspr. Nr. 4 1. " Tüncher Alois Döffler.

2. " Schmied Leonhard Schäfer.

Fspr. Nr. 10 1. " Schlosser Wilhelm Tremus.

2. " Schmied Carl Herrmann.

d. Handspriken-Abteilung.

Fspr. Nr. 1 u. 3 1. Sprizenmstr.: Tüncher Moriz Kleber.

Fspr. Nr. 1 2. " Schreiner Friedr. Moser.

Fspr. Nr. 3 2. " Kaufmann Joh. Preißig.

Fspr. Nr. 2 1. " Tüncher Philipp Schäfer.

2. " Kaufm. Carl Günther.

e. Zubringer-Abteilung.

Nr. 6 Sprizenmstr.: Kaufmann Heinrich Merte.

Nr. 8 1. Sprizenmstr.: Schuhmacher Emil Rumpf.

2. " Schlosser Aug. Schwarburger.

f. Feuerhahnen-Abteilung.

1. Hauptmann: Schlosser Carl Philippi.

2. " Gärtner August Weber.

6. Pflicht-Feuerwehr.

a. Reservemannschaft.

Oberführer des 1. Bezirks: Zimmermann H. Wollmerscheid.

" " 2. " Glaser Julius Müller.

" " 3. " Kaufmann Carl Thaler.

" " 4. " Hoflackirer Wilh. Schlepper.

b. Feuerwehr zu Clarenthal.

Oberführer: Landwirt Christian Thon.

Führer des Zubringers Nr. 9: Tüncher Philipp Böh.

" der Spritze Nr. 11: Pflasterer Carl Reichwein.

" " Leitermannschaft: Pflasterer Carl Minor.

7. Bezahlte Mannschaft.

a) Feuerwehr des Wasser- u. Gaswerkes.

Führer: Aufseher Heinrich Herborn.

b) Theater Feuerwache.

Führer: Theatermeister Ferd. Koloff.

c) Transportmannschaft.

Führer: Aufseher A. Ph. Eifert.

d) Aufräumungsmannschaft.

Führer: Aufseher Heinrich Koch.

Bezirkseinteilung.

1. Bezirk zwischen	{ Michelsberg und Emserstraße einerseits und Kirchgasse bis Morizstraße anderseits.	{ Fahrspritze Nr. 1. Pompierpritze Nr. 5. Handspritze Nr. 1. Pompiersteiger. Leitermannschaft.
2. Bezirk zwischen	{ Morizstraße bis Kirch- gasse einerseits und Marktstraße, untere Friedrich-, Frankfurter- straße anderseits.	{ Fahrspritze Nr. 2. Patentspritze Nr. 10. Handspritze Nr. 2. Rettungscorps. Leitermannschaft.
3. Bezirk zwischen	{ Frankfurter- untere Friedrich-Marktstraße einerseits und Lang- gasse, Kranz- und Kochbrunnenplatz, Geisbergstraße und Jdsteinerweg anderseits.	{ Fahrspritze Nr. 3. Pompierpritze Nr. 7. Pompierretter. Leitermannschaft.
4. Bezirk zwischen	{ Jdsteinerweg, Geis- bergstraße, Koch- brunnen- und Kranz- platz, Langgasse einer- seits und Michelsberg- Emserstraße anderseits	{ Fahrspritze Nr. 4. Handspritze Nr. 3. Feuerhahnen-Corps. Leitermannschaft.

Feuersignale.

1. Feuer in der Stadt und in den Landhäusern: 10 rasch auf einander folgende Schläge an die Feuerglocke, welche sich in kurzen Pausen wiederholen.

NB. Zur näheren Bezeichnung des Bezirkes, in welchem ein Brand ausgebrochen, wird außer dem Signal mit der Sturmglocke den Bezirksnummern entsprechend, je ein, zwei, drei oder vier Töne mit der Alarmhuppe gegeben.

Die Pflichtfeuerwehr wird besonders und zwar durch die Signalisten alarmirt und sind die Sammelplätze:

1. Bezirk: Faulbrunnenplatz.

2. " Schillerplatz.

3. " Theaterplatz.

4. " Schulplatz in der Lehrstraße.

2. Feuer in den zum Stadthering gehörenden Hofraithen: 6 Schläge auf die Glocke, aber statt des Bezirkssignals Angabe des Ortes durch das Sprachrohr.

3. Auswärtige Brände werden durch drei sich in kurzen Pausen wiederholende Schläge an die Glocke signalisirt. Der Ort des Brandes wird gleichfalls durch das Sprachrohr bezeichnet.